

Haushaltsausschuss Ausschussdrucksache

2982

15. Wahlperiode

Volker Halsch Staatssekretär

POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Vorsitzenden des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Herrn Manfred Carstens, MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

> +49 (0) 18 88 6 82-48 62 TEL FAX +49 (0) 18 88 6 82-36 90 poststelle@bmf.bund.de E-MAIL

88 66 45 TELEX DATUM 10. Juni 2005

Vorlage des Bundesministeriums der Finanzen Nr. 57/05

Beförderungssituation und -absichten im höheren Dienst bei den einzelnen obersten Bundesbehörden bis zum Jahresende; Sitzung des Haushaltsausschusses am 1. Juni 2005

ANLAGEN 1

160 Abdrucke mit je 1 Anlage

GZ II A 4 - BA 1041 - 13/05 (bei Antwort bitte angeben)

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

MdB Kampeter hat in der Sitzung des Haushaltsausschusses am 1. Juni 2005 um einen Bericht der Bundesregierung zur "Beförderungssituation und Beförderungsabsichten im höheren Dienst bei den einzelnen obersten Bundesbehörden bis zum Jahresende 2005" gebeten. MdB Brinkmann hat für die SPD-Fraktion erklärt, dass vorgenannter Bericht auch die vergleichbaren Daten des Jahres 1998 umfassen muss.

Die von den obersten Bundesbehörden mitgeteilten Angaben habe ich in der anliegenden Übersicht zusammengestellt. Hierzu bemerke ich:

Die vorliegenden Zahlen stellen die Situation bei den obersten Bundesbehörden dar, die bei Erstellung der entsprechenden Angaben bekannt gewesen sind. Diese Zahlen können sich im Verlauf des Haushaltsjahres 2005 ändern (z.B. durch Personalabgänge außerhalb der Altersfluktuation).

Für die Personalbewirtschaftung ist aufgrund der bestehenden Ressorthoheit gemäß Art. 65 GG ausschließlich das jeweilige Ressort zuständig. Die vorgesehenen Beförderungen von Beamten und Höhergruppierungen von Angestellten bewegen sich ausschließlich im

Rahmen der vom Haushaltsgesetzgeber beschlossenen Planstellen- und Stellenpläne für die jeweiligen Einzelpläne. Es ist davon auszugehen, dass Beförderungen und Höhergruppierungen nur vorgenommen werden, wenn die dienstrechtlichen Voraussetzungen bzw. im Tarifbereich tarifrechtliche Ansprüche hierfür vorliegen. Eine Entscheidung ist nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung auf der Grundlage von vorliegenden Beurteilungen und unter Beteiligung des Personalrats, der Gleichstellungsbeauftragten und der Vertrauensperson der schwer behinderten Menschen zu fällen.

Aufgrund des in der Regel mehrmonatigen Vorlaufs für die verwaltungsmäßige Vorbereitung stehen bereits durchgeführte oder zeitnah anstehende Maßnahmen grundsätzlich nicht mit der politischen Entwicklung seit dem 22. Mai 2005 in Zusammenhang.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Vorte falsch

Ξ,

Epl. bzw. Kapitel Bezeichnung	Besoldungs-/ Vergütungs- gruppe	Beförderungs- möglichkeiten 1. Juni bis 31.Dezember 2005	tatsächlich erfolgte bzw. beabsichtigte Beförderungen ab 1. Juni 2005	tatsächlich erfolgte Beförderungen 1. Januar bis 31. Oktober 1998	Bemerkungen
01	B 9/AT B 9				kein Beitrag, da kein Mitglied der
Bundespräsidialamt	B 6/AT B 6				Bundesregierung
	B 3/ AT B 3	***************************************		-	, ,
	A 16/ I				
	A 15/ I a				
	A 14/ I b				
	Summe				,
					1
02	B 9/ AT B 9	0		i .	
Deutscher	B 6/AT B 6	0	1	l.	
Bundestag	B 3/ AT B 3	3			
	A 16/ I	9			
	A 15/ I a	13	7	5	
ı	A 14/ I b	12	6	9	
10.00	Summe	37	16	21	
03	B 9/ AT B 9				kein Beitrag, da kein Mitglied der
Bundesrat	B 6/AT B 6				Bundesregierung
Dulluesiat	B 3/ AT B 3				Danacorogiciang
	A 16/ I				
	A 15/ I a				
	A 14/ I b ·				
	Summe				

0401	B 9/ AT B 9	0	0	. 0	
Bundeskanzleramt	1	1	 	 	
D 4114 00114 1414 1414 1414	B 3/ AT B 3	1			
	A 16/ I	5			
	A 15/ I a	3			
	A 14/ I b	2			
	Summe	12			<u> </u>
0403	B 9/ AT B 9	0			Seit 2002 zwei feste
Presse- und	B 6/AT B 6	1		_	Beförderungstermine zum 1. Juni lund 1. Dezember.
Informationsamt	B 3/ AT B 3	4		0	
	A 16/ I	3			d
	A 15/ I a	5		4	·
	A 14/ I b	5			
	Summe	18	11	15	
0405	B 9/AT B 9	0			Die Beförderungsentscheidungen
Beauftragte für	B 6/AT B 6	0	,		werden nach dem Vorliegen der
Kultur und Medien	B 3/AT B 3	1			Regelbeurteilungen 2005 (31. Juli
	A 15/I a	1	1		bzw. 31. Oktober 2005) getroffen.
	A 14/l b	1			Keine Angaben für 1998, da
	Summe	3	1		seinerzeit noch nicht ausgegliedert.
05 Auswärtiges Amt	D 44/AT D 4/				Einheitlicher Ruhestandstermin zum 30. Juni. Angegeben sind die durch Eintritt in den Ruhestand
	B 11/AT B 11	1		1	freiwerdenden Planstellen/Stellen.
	B 9/ AT B 9	3		2	Aufgrund Ankündigung vom 22. Mai
	B 6/AT B 6	g		10	2005 werden keine Beförderungen
	B 3/ AT B 3	19			
	A 16/ I	2		. 27	Peförderungen in den derunter
	A 15/ I a	1		24	liegenden Res "Gr. werden entenn
	A 14/1b	C) l	24	dem üblichen Verfahren
			<u> </u>		vorgenommen.

Epl. bzw. Kapitel Bezeichnung	Besoldungs-/ Vergütungs- gruppe	Beförderungs- möglichkeiten 1. Juni bis 31.Dezember 2005	tatsächlich erfolgte bzw. beabsichtigte Beförderungen ab 1. Juni 2005	tatsächlich erfolgte Beförderungen 1. Januar bis 31. Oktober 1998	Bemerkungen
06 Bundesministerium des Innern					Geplant sind zwei Beförderungs- durchgänge; der erste soll noch im Juni/Juli, der zweite im November/ Dezember stattfinden. Angegeben
	B 9/ AT B 9	0		О .	sind die Beförderungsmöglichkeiten
	B 6/AT B 6	0		2	des ersten Durchgangs. Der Grad
	B 3/ AT B 3	4		10	der tatsächlichen Ausschöpfung der Beförderungsmöglichkeiten ist noch
	A 16/ I	5		15	offen. Für den zweiten Durchgang
	A 15/ I a	14		21	sind Beförderungsmöglichkeiten in
	A 14/ I b	19		7	einer vergleichbaren Größenordnung
	Summe	42		55	zu erwarten.
07	B 9/ AT B 9	0			Die Beurteilungsverfahren sind
Bundesministerium		1	<u> </u>		noch nicht abgeschlossen.
der Justiz	B 3/ AT B 3	4			
	A 16/ I	5			
	A 15/ I a	20			
	A 14/ I b	7		10	
	Summe	37	2	40	
08	B 9/ AT B 9	1	1	0	
Bundesministerium		2	1		
der Finanzen	B 3/ AT B 3	8		-	
der i manzen .	A 16/ I	9			
	A 15/1 a	8	1		
	A 14/ l b	21		35	-
	Summe	49	43	98	
00					
09 Bundesministerium	D 30 A I D 3	1	0		1998 enthält die Angaben für das Bundesministerium für Wirtschaft
für Wirtschaft und	B 6/AT B 6	2	1	. 7	
Arbeit	B 3/ AT B 3	5			ehem. BMA übernommenen
	A 16/ I	3			Bereiche (ohne Anteil
	A 15/ I a	3			Bundesministerium für Gesundheit
	A 14/ I b	11	8	39	und soziale Sicherung).
10	B 9/ AT B 9	1			
Bundesministerium		3			
für Verbraucher-	B 3/ AT B 3	6			
schutz, Ernährung	A 16/ I	11			
und Landwirtschaft		5			
	A 14/ I b Summe	. 37		9	1
	Cammic				
12	B 9/ AT B 9	C			
Bundesministerium		C			
für Verkehr, Bau-	B 3/ AT B 3	5			
und Wohnungs-	A 16/ I	9			
wesen	A 15/ I a	9			
	A 14/ l b	11			
	Summe	34	28	37	

Epl. bzw. Kapitel Bezeichnung	Besoldungs-/ Vergütungs- gruppe	Beförderungs- möglichkeiten 1. Juni bis 31.Dezember 2005	tatsächlich erfolgte bzw. beabsichtigte Beförderungen ab 1. Juni 2005	tatsächlich erfolgte Beförderungen 1. Januar bis 31. Oktober 1998	Bemerkungen
14	B 9/ AT B 9	1	1	1	<u> </u>
		ì	0	<u> </u>	
Bundesministerium		0			
der Verteidigung	B 3/ AT B 3	5	5		
- zivile Beschäftigte	A 16/ I	11	4		
-	A 15/ I a	12	6	33	
	A 14/ I b	29	3	. 10	
	Summe	58	19	68	·
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Julille	00	10		
15 Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung				,	1998 enthält die Angaben für das Bundesministerium für Gesundheit sowie die vom ehem. BMA übernommenen Bereiche. Im neu gebildeten BMGS konnten in den letzten zwei Jahren die meisten Beförderungs- und Höher-
	B 9/ AT B 9	. 0		0	
	B 6/AT B 6	0		2	genutzt werden, da keine
	B 3/ AT B 3	11	10	0	
			I	I	vergicio inalen peuremuigen iui
	A 16/ I	13			die Descriatigien vonagen. Erst
	A 15/Ia	15			der nun erfolgte Abschluss der
	A 14/ I b	19	19	9	Beurteilungsrunde hat dieses
	Summe	58	56		Hindernis beseitigt.
16	B 9/ AT B 9	. 0			Die Beurteilungsverfahren sind
Bundesministerium	B 6/AT B 6	2		2	noch nicht abgeschlossen.
für Umwelt.	B 3/ AT B 3	6		5	-
Naturschutz und	A 16/ I	5		5	
	A 15/ I a	8		0	4
Reaktorsicherheit				0	.]
	A 14/ I b	10			
	Summe	31		13	
17	B 9/ AT B 9	0	C		-1 8 1
Bundesministerium	B 6/AT B 6	1	1	1	
für Familie,	B 3/ AT B 3	0	C	1	
Senioren, Frauen	A 16/ I	0			
und Jugend	A 15/ I a	1			
una Jagena		C	1		
	A 14/ I b		1		
***************************************	Summe	2		14	
					<u> </u>
19	B 9/ AT B 9	C			Das BVerfG hat seine Angaben
Bundesverfassungs	B 6/AT B 6	<u> </u>	1		übermittelt, "obgleich keinerlei
gericht	B 3/ AT B 3	C	0		Veranlassung zu Überlegungen
	A 16/ l	C) 0	besteht, das BVerfG richte seine
	A 15/ I a	1			Personalplanung und -förderung
	A 14/ I b				nach den Geschehnissen in der
	Summe	1			Bundesregierung aus".
20 Bundesrechnungs- hof	B 9/ AT B 9 B 6/AT B 6 B 3/ AT B 3 A 16/ I				Auf Grund seiner staatsrechtlichen Stellung als unabhängiges Organ der Finanzkontrolle (Art. 114 Abs. 2 GG) sieht sich der Bundes- rechnungshof von der Abfrage
	A 15/ I a				nicht betroffen. Insbesondere ein
'	A 14/ I b	-			Regierungswechsel führe zu
		-	 		
1	Summe		1	1	keinerlei Personalveränderungen

Epl. bzw. Kapitel Bezeichnung	Besoldungs-/ Vergütungs- gruppe	Beförderungs- möglichkeiten 1. Juni bis 31.Dezember 2005	tatsächlich erfolgte bzw. beabsichtigte Beförderungen ab 1. Juni 2005	tatsächlich erfolgte Beförderungen 1. Januar bis 31. Oktober 1998	Bemerkungen
23	B 9/ AT B 9	0	0	1	
Bundesministerium	B 6/AT B 6	0	. 0	4	
für wirtschaftliche	B 3/ AT B 3	2	2	6	
Zusammenarbeit	A 16/ I	4	4	8	,
	A 15/ I a	6	6	7	
	A 14/ I b	15	11	7	
	Summe	27	23	33	
30 ·	B 9/ AT B 9	0		0	
Bundesministerium	B 6/AT B 6	2		2	
für Bildung und	B 3/ AT B 3	1		6	,
Forschung	A 16/ I	3			Die alle Laufbahngruppen des
	A 15/ l a	6			BMBF betreffende reguläre
	A 14/ l b	13		10	Beförderungsplanung 2. Halbjahr
	Summe	25	\	34	2005 wird derzeit vorbereitet.